

Amtliches Mitteilungsblatt



Berliner Institut für Islamische Theologie

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Islamische Theologie

Monostudiengang

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang
mit Lehramtsoption

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Islamische Theologie“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Institutsrat des Berliner Instituts für Islamische Theologie am 21. Januar 2019 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Module des Monostudiengangs
- § 5 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Anlage 3: Auflistung spezieller Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Islamische Theologie. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Islamische Theologie und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung. Bei Ausübung der Lehramtsoption gilt zudem die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Bachelorstudium zielt auf breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen der Islamischen Theologie in vergleichender Perspektive. Es vermittelt ein kritisches Verständnis der wichtigsten Quellen, Theorien, Prinzipien und Methoden des Fachs sowie die Fähigkeit, Wissen vertikal, horizontal und lateral zu vertiefen und in der beruflichen Anwendung Problemlösungen und Argumente zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. Des Weiteren werden systemische Kompetenzen (Sammeln, Bewerten und Interpretieren relevanter Informationen; Ableiten wissenschaftlich fundierter Urteile; selbstständiges Gestalten weiterführender Lernprozesse) sowie kommunikative Kompetenzen (Formulieren und argumentatives Verteidigen fachbezogener Positionen und Problemlösungen; Austausch mit Fachvertreterinnen und Fachvertretern und Laien; Übernehmen von Verantwortung) vermittelt. Studierende erlangen diese Kompetenzen in der Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen. Als Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin eröffnet das Fach Islamische Theologie die Möglichkeit, frühzeitig auch eigenständig an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken.

Im Rahmen des überfachlichen Wahlpflichtbereichs haben Studierende die Möglichkeit disziplinenübergreifende Bezüge herzustellen und sich Schlüsselqualifikationen wie Sprachkompetenzen, interkulturelle Kompetenzen, Sozialkompetenzen, Genderkompetenzen, Methodenkompetenzen und Informations- und Medienkompetenzen anzueignen.

(2) Im Bachelorstudium des Faches Islamische Theologie erlangen die Studierenden bei Ausübung der Lehramtsoption grundlegende fachliche und berufswissenschaftliche Kompetenzen. Es bereitet sie auf einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang vor, in dem sie diese Kompetenzen vertiefen und differenzieren. Ein Studium ohne Ausübung der Lehramtsoption qualifiziert die Studierenden für einen weiterführenden Master in geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Bereichen (z. B. Masterstudiengänge Religion und Kultur / Religion and Culture, Islamische Theologie, Islam und Gesellschaft der Humboldt-Universität zu Berlin) und für Tätigkeiten in unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft (Wirtschaft, Medien, Publizistik, öffentliche Verwaltung, Organisationen gesellschaftlicher und politischer Interessenvertretung, Moscheegemeinden, religiöse Wohlfahrtspflege u. a.).

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 18. Juli 2019 bestätigt. Der Beirat für Islamische Theologie und Religionspädagogik hat am 06. Mai 2019 der Studienordnung zugestimmt.

§ 4 Module des Monostudiengangs

Der Monostudiengang Islamische Theologie beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 180 LP:

(a) Pflichtbereich (120 LP)

- B-01a Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (15 LP)
- B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
- B-03 Arabisch I (10 LP)
- B-04 Koran und Hadith (10 LP)
- B-05 Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
- B-06 Arabisch II (10 LP)
- B-07 Islamische Philosophie, Kalām und Mystik (10 LP)
- B-10 Arabisch III (10 LP)
- B-11 Arabisch IV (10 LP)
- B-16 Islamische Theologie in der Praxis (10 LP)
- B-19a Abschlussmodul (15 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (40 LP)

- 1 Modul aus 2:
 - B-08a Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
 - B-09a Islam in Deutschland und Europa (10 LP)
- 3 Vertiefungsmodul aus 4:
 - B-12 Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
 - B-13 Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
 - B-14 Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik (10 LP)
 - B-15 Vertiefungsmodul Koran und Hadith (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

§ 5 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Kernfach Islamische Theologie beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (70 LP)

- B-01a Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (15 LP)
- B-03 Arabisch I (10 LP)
- B-04 Koran und Hadith (10 LP)
- B-06 Arabisch II (10 LP)
- B-10 Arabisch III (10 LP)
- B-19a Abschlussmodul (15 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)

- 1 Modul aus 3:
 - B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
 - B-05 Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
 - B-07 Islamische Philosophie, Kalām und Mystik (10 LP)
- 2 Module aus 7:
 - B-08b Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
 - B-09b Islam in Deutschland und Europa (10 LP)
 - B-11 Arabisch IV (10 LP)
 - B-12 Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
 - B-13 Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
 - B-14 Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik (10 LP)
 - B-15 Vertiefungsmodul Koran und Hadith (10 LP)

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Kernfach Islamische Theologie folgende Module im Umfang von insgesamt 113 LP:

(a) Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil (97 LP)

(aa) Pflichtbereich (77 LP)

- B-01a Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (15 LP)
- B-03 Arabisch I (10 LP)
- B-04 Koran und Hadith (10 LP)
- B-06 Arabisch II (10 LP)
- B-10 Arabisch III (10 LP)
- B-17 Reflexion (5 LP)
- B-18 Fachdidaktische Basiskompetenzen (7 LP)
- B-19b Abschlussmodul (10 LP)

(bb) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

- 1 Modul aus 3:
 - B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
 - B-05 Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
 - B-07 Islamische Philosophie, Kalām und Mystik (10 LP)
- 1 Modul aus 6:
 - B-08b Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
 - B-09b Islam in Deutschland und Europa (10 LP)

- B-12 Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
- B-13 Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
- B-14 Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik (10 LP)
- B-15 Vertiefungsmodul Koran und Hadith (10 LP)

(b) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung (16 LP):

Darüber hinaus sind die Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP zu absolvieren (gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung).

§ 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Zweitfach Islamische Theologie beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

(a) Pflichtbereich (40 LP)

- B-01b Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (10 LP)
- B-03 Arabisch I (10 LP)
- B-04 Koran und Hadith (10 LP)
- B-06 Arabisch II (10 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

- 2 Module aus 3:
 - B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
 - B-05 Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
 - B-07 Islamische Philosophie, Kalām und Mystik (10 LP)

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption beinhaltet das Zweitfach Islamische Theologie folgende Module im Umfang von insgesamt 67 LP:

Fachwissenschaft und Fachdidaktik

(a) Pflichtbereich (47 LP)

- B-01b Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (10 LP)
- B-03 Arabisch I (10 LP)
- B-04 Koran und Hadith (10 LP)
- B-06 Arabisch II (10 LP)
- B-18 Fachdidaktische Basiskompetenzen (7 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

- 2 Module aus 3:
 - B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
 - B-05 Islamisches Recht und Glaubenspraxis (10 LP)
 - B-07 Islamische Philosophie, Kalām und Mystik (10 LP)

§ 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Das Fach Islamische Theologie bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

- B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart (10 LP)
- B-08a Interreligiöse Perspektiven (10 LP)
- B-09a Islam in Deutschland und Europa (10 LP)
- B-20 Individuelle Profilbildung I (10 LP)
- B-21 Individuelle Profilbildung II (5 LP)

§ 8 In-Kraft-Treten

Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

B-01a Einführung in das Studium der Islamischen Theologie		Leistungspunkte: 15	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten einen grundlegenden Überblick über Geschichte, Methoden und Inhalte der Islamischen Theologie. Sie erwerben darüber hinaus grundlegende Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens wie Zitieren und Bibliographieren und lernen die grundlegenden Quellenwerke und Hilfsmittel der Islamischen Theologie kennen. Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Berufsfelder von Islamtheolog_innen. Sie reflektieren die Erwartungen an Theolog_innen im Verhältnis zwischen Religiosität, gesellschaftlichen Herausforderungen und wissenschaftlichem Anspruch. Sie werden befähigt, sich selbstständig in Themengebiete der Islamischen Theologie einzuarbeiten und Arbeitsergebnisse in angemessener Form schriftlich und mündlich zu präsentieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL (1. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie an Fallbeispielen; Vermittlung von Überblickskenntnissen grundlegender Methoden und Themen der verschiedenen Disziplinen und Richtungen der Islamischen Theologie; Hilfsmittel, Hauptquellen und Arbeitstechniken der Islamischen Theologie; Islamische Theologie in Deutschland
K (Grundkurs) (1. Semester)	<u>4 SWS</u> <u>180 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 135 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	6 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Überblick und Umgang mit einführender Literatur und Hilfsmitteln der islamischen Theologie und Islamwissenschaft (Zeitschriften; Nachschlagewerke; Reihen etc.); Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Literaturrecherche; Bibliographieren; Formen wissenschaftlichen Schreibens etc.); Einüben und Anwenden an ausgewählten Fallbeispielen
CO (2. Semester)	<u>2 SWS</u> <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 3 LP	Reflexion der Erwartungen an das Studium; berufliche Orientierung (Arbeitsfelder von Islamtheolog_innen); Reflexion zum Verhältnis Religiosität und Wissenschaft

<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung, oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) und Vorbereitung oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 15 Seiten) und Vorbereitung oder Essay (5–10 Seiten) und Vorbereitung</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-01b Einführung in das Studium der Islamischen Theologie		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten einen grundlegenden Überblick über Geschichte, Methoden und Inhalte der Islamischen Theologie. Sie erwerben darüber hinaus grundlegende Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens wie Zitieren und Bibliographieren und lernen die grundlegenden Quellenwerke und Hilfsmittel der Islamischen Theologie kennen. Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Berufsfelder von Islamtheolog_innen. Sie werden befähigt, sich selbstständig in Themengebiete der Islamischen Theologie einzuarbeiten und Arbeitsergebnisse in angemessener Form schriftlich und mündlich zu präsentieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie an Fallbeispielen; Vermittlung von Überblickskenntnissen grundlegender Methoden und Themen der verschiedenen Disziplinen und Richtungen der Islamischen Theologie; Hilfsmittel, Hauptquellen und Arbeitstechniken der Islamischen Theologie; Islamische Theologie in Deutschland
K (Grundkurs)	<u>4 SWS</u> <u>180 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 135 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	6 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Überblick und Umgang mit einführender Literatur und Hilfsmitteln der islamischen Theologie und Islamwissenschaft (Zeitschriften; Nachschlagewerke; Reihen etc.); Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Literaturrecherche; Bibliographieren; Formen wissenschaftlichen Schreibens etc.); Einüben und Anwenden an ausgewählten Fallbeispielen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung, oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) und Vorbereitung oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 15 Seiten) und Vorbereitung oder Essay (5–10 Seiten) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B-02 Islam in Geschichte und Gegenwart		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über die Geschichte des Islams und seiner vielfältigen doktrinären Strömungen von den Anfängen bis zur Gegenwart. Dazu gehören die Geschichte der Arabischen Halbinsel und angrenzender Kulturräume der vorislamischen Periode, die Entstehung verschiedener muslimischer Herrschaftsräume und Einflussphären, die Ausbildung unterschiedlicher religiöser Strömungen innerhalb des Islams und sein Verhältnis zu anderen poly- und monotheistischen Religionen sowie zu säkularen Gesellschaften sowie Grundzüge der islamischen Kultur-, Ideen- und Kunstgeschichte. Die Studierenden erhalten Kenntnisse über die muslimische Historiographie, deren wichtigste Quellen und einschlägige Fachliteratur. Sie werden befähigt, komplexe Sachverhalte in ihrem geschichtlichen Kontext und ihrer Diversität (z. B. hinsichtlich Gender und sozialen Positionen) zu verorten. Sie lernen, historische Fragestellungen weitgehend eigenständig zu bearbeiten und geschichtswissenschaftliche Methoden auf Themen der Islamischen Geschichte anzuwenden.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Darstellung und Vermittlung allgemeiner Grundzüge der Geschichte islamischer Gesellschaften von den Anfängen bis in die Gegenwart
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Vermittlung von Kenntnissen spezieller Themen der Geschichte des Islams an ausgewählten Beispielen; Vermittlung geschichtswissenschaftlicher Methoden und Anwendung derselben auf die Islamische Geschichte
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Erprobung theoretischer Zugänge zu Fragen des Islam in Geschichte und Gegenwart; Training methodischer Kompetenzen; Quellenkunde; Arbeit an ausgewählten Quellenbeständen der Islamischen Geschichte

<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung, oder mündliche Prüfung, max. 30 Minuten und Vorbereitung, oder Essay (5–10 Seiten) und Vorbereitung</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-03 Arabisch I		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erlernen die arabische Sprache in Wort und Schrift unter besonderer Berücksichtigung klassischer Elemente. Hierfür erlernen sie die arabische Schrift und erwerben grundlegende Kenntnisse des klassischen Arabisch, insbesondere in den Bereichen Grammatik, Morphologie und Wortschatz.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	Grundlegende Kenntnisse der Grammatik; Erlernen der arabischen Schrift; Vermittlung eines Grundwortschatzes; Lese- und Sprechübungen; einfache Schreibübungen
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B-04 Koran und Hadith		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben grundlegende theologische, historische, textwissenschaftliche und philologische Kenntnisse zu den religiösen Grundtexten des Islam, Koran und Hadith. Dazu gehören Kenntnisse zur Entstehungsgeschichte, Sammlung und Redaktion, sprachliche und literarische Struktur der Texte, Chronologie des Korantextes und dessen historische Kontextualisierung, Intertextualität und Referenzen zur biblischen Tradition, theologisch- und rechtsrelevante Passagen und ihre unterschiedlichen doktrinären Interpretationen (insbesondere mit Blick auf Sunna und Schia), Kenntnis der wichtigsten Hadith-Sammlungen, Grundkenntnisse der Überlieferungswissenschaft (klassische Methoden der Verifikation und Klassifikation von Hadithen; <i>isnad</i>-Analyse), islamtheologische und islamwissenschaftliche Diskurse zur Authentizität der Hadithe, Tendenzen des literarischen und doktrinären Umgangs mit dem Genre Hadith in Geschichte und Gegenwart. Die Studierenden sind in der Lage, die Schriften in ihren historischen und sozialen Entstehungskontext einzuordnen und ihre Grundthemen zu bestimmen. Sie verfügen über ein methodisches Grundwissen klassischer Exegese und moderner hermeneutischer Ansätze, das es ihnen ermöglicht, das Erlernete auf gegenwärtige Diskurse anzuwenden.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<p><u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung</p>	2 LP, Teilnahme	Überblick über Genese, Sammlung, Redaktion und Interpretation von Koran und Hadith; Einführung in exegetische Methoden; Bedeutung der Schriften für die Islamische Theologie
SE	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Grundthemen des Korans; Bedeutung des Korans als zentrale Schrift des Islam; Entstehung; sprachliche und literarische Form; Rezeption und Diskurse des Korans; Lektüre koranischer Texte in Übersetzung unter Berücksichtigung des arabischen Originals
SE	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Grundthemen des Hadith; Bedeutung des Hadith für die Islamische Theologie; Entstehung; sprachliche und literarische Form; Hadithwissenschaften; Lektüre von Texten des Hadith in Übersetzung unter Berücksichtigung des arabischen Originals

<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung, oder mündliche Prüfung, max. 30 Minuten und Vorbereitung, oder Essay (5–10 Seiten) und Vorbereitung</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-05 Islamisches Recht und Glaubenspraxis		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der islamischen Normenlehre und der Glaubenspraxis. Sie erhalten einen Überblick über zentrale Konzepte, Begriffe und Quellen der islamischen Rechtswissenschaft (<i>fiqh</i>) und der Glaubenspraxis und können ihre Geschichte, Theorien, Methoden und Diskurse nachvollziehen, kritisch reflektieren und kontextualisieren. Sie erlangen Grundkenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der verschiedenen Rechtsschulen und erhalten einen Überblick über die unterschiedlichen Genres der islamisch-rechtswissenschaftlichen Literatur und deren wichtigste Vertreter_innen. Sie lernen zentrale Theorien der Rechtsmethodologie (<i>usul al-fiqh</i>) und Begriffe der Rechtsphilosophie kennen. Sie lernen, die Normenbildung und die Entwicklung von Rechtsbegriffen z. B. im Hinblick auf Familie, Gender und sexuelle Orientierung vergleichend sowohl hinsichtlich verschiedener doktrinärer Richtungen innerhalb des Islams als auch mit Blick auf moderne weltliche Normen und Rechtsbegriffe zu reflektieren. Ihre Kenntnisse können sie auf Problemstellungen der Normenlehre und der Glaubenspraxis anwenden und unterschiedliche Rechtsansätze und kultisch-rituelle Praktiken bewerten.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung</p>	2 LP, Teilnahme	Grundkenntnisse der Normenlehre und Glaubenspraxis; Geschichte, Theorie, Methoden und Diskurse der Normenlehre und der Glaubenspraxis
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Diskussion und Vertiefung der in der Vorlesung vermittelten Kenntnisse; Reflexion und Bewertung verschiedener Ansätze der Islamischen Normenlehre und der Glaubenspraxis
UE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Erprobung theoretischer Zugänge zu Fragen von Islamischer Normenlehre und Glaubenspraxis; Training methodischer Kompetenzen

<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung, oder mündliche Prüfung, max. 30 Minuten und Vorbereitung, oder Essay (5–10 Seiten) und Vorbereitung</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-06 Arabisch II		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erlernen die arabische Sprache in Wort und Schrift unter besonderer Berücksichtigung klassischer Elemente. Sie erweitern aufbauend auf ihren Grundlagenkenntnissen ihre Kenntnisse des klassischen Arabisch, insbesondere in den Bereichen Grammatik, Morphologie und Wortschatz, und erwerben grundlegende Kenntnisse in dem Bereich Syntax. Sie können einfache Texte in arabischer Sprache lesen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-03.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	Erweiterte Kenntnisse der Grammatik und des Wortschatzes; Lese- und Sprechübungen; erweiterte Schreibübungen
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

B-07 Islamische Philosophie, Kalām und Mystik		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der islamischen Philosophie, der spekulativen Theologie (Kalām) und der islamischen Mystik (Sufismus). Sie erhalten Basiswissen über die wichtigsten Strömungen der islamischen Philosophie, einschließlich der Bedeutung der Rezeption der aristotelischen und neuplatonischen Philosophie im Kontext der islamischen Philosophie und Theologie. Sie kennen die wichtigsten Vertreter_innen und Denkschulen der Philosophie, des Kalām und der Mystik sowie zentrale Doktrinen ihrer Vertreter_innen. Sie können deren Bedeutung für verschiedene doktrinäre Richtungen (insbesondere verschiedene sunnitische und schiitische Strömungen) der Islamischen Theologie einschätzen. Darüber hinaus erlangen sie Kenntnis der Bedeutung der Rezeption von Aspekten der islamischen Ideengeschichte für die Geistesgeschichte Europas (z. B. arabisch-lateinische Übersetzungen). Zudem erproben sie hermeneutische Zugänge zur Vermittlung und Deutung von Doktrinen aus dem Bereich der Philosophie, dem Kalām und der Mystik mit Blick auf zeitgenössische theologische und (religions-)philosophische Diskurse.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung</p>	2 LP, Teilnahme	Vermittlung von Grundlagenwissen zu islamischer Philosophie, Kalām und Mystik; wichtige muslimische Philosoph_innen, Theolog_innen und Mystiker_innen und ihre Doktrinen; islamische Philosophie, Kalām und Mystik im Kontext anderer Denktraditionen
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Diskussion der in der Vorlesung vermittelten Kenntnisse auf exemplarische Probleme der islamischen Philosophie, Kalām und Mystik anhand einschlägiger, einführender Forschungsliteratur
UE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Lektüre und kritische Reflexion ausgewählter Quellen der islamischen Philosophie, Kalām und Mystik (in Übersetzung und Original); Erarbeitung selbstständiger Fragestellungen im Bereich von Islamischer Philosophie, Kalām und Mystik

<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung, oder mündliche Prüfung, max. 30 Minuten und Vorbereitung, oder Essay (5–10 Seiten) und Vorbereitung</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Moduls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Moduls</p>	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-08a Interreligiöse Perspektiven		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse im Bereich der Theorie und der Geschichte des Religionsvergleichs, die sie dazu befähigen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener religiöser Strömungen aus einer islamtheologischen Perspektive zu erörtern sowie verflechtungsgeschichtliche Zusammenhänge und transreligiöse Aspekte hinsichtlich dieser Strömungen zu erkennen. Sie können die Vielfalt muslimischer Perspektiven aus Geschichte und Gegenwart in Beziehung zu Konzepten (z. B. Diversity), Traditionen und Selbstentwürfen anderer religiöser Provenienz setzen und entwickeln Fähigkeiten im Bereich der interreligiösen Begegnung und Kommunikation. Sie können die gesellschaftliche Rolle des interreligiösen Dialogs in säkularen und religiösen Umwelten Europas, insbesondere in Deutschland, beurteilen und erhalten zudem einen fundierten Überblick zu Institutionen und Akteuren im Feld der interreligiösen Begegnung in Deutschland.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<p>Lektüre und Diskussion von Forschungsliteratur zu Themen und Problemen der interreligiösen Begegnung und des interreligiösen Dialogs in Geschichte und Gegenwart zur vergleichenden Theologie</p>
UE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<p>Lektüre ausgewählter Quellen zu Interreligiösen Perspektiven (in Übersetzung und Originalsprache); Diskussion und Entwicklung eigener und fremder Konzepte des interreligiösen Dialogs; Erörterung von Forschungsproblemen, Exkursionen und Diskussionen mit religiösen Expert_innen verschiedener religiöser Provenienz</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>60 Stunden</u> Essay, 5–10 Seiten und Vorbereitung</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-08b Interreligiöse Perspektiven		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse im Bereich der Theorie und der Geschichte des Religionsvergleichs, die sie dazu befähigen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener religiöser Strömungen aus einer islamtheologischen Perspektive zu erörtern sowie verflechtungsgeschichtliche Zusammenhänge und transreligiöse Aspekte hinsichtlich dieser Strömungen zu erkennen. Sie können die Vielfalt muslimischer Perspektiven aus Geschichte und Gegenwart in Beziehung zu Konzepten (z. B. Diversity), Traditionen und Selbstentwürfen anderer religiöser Provenienz setzen und entwickeln Fähigkeiten im Bereich der interreligiösen Begegnung und Kommunikation. Sie können die gesellschaftliche Rolle des interreligiösen Dialogs in säkularen und religiösen Umwelten Europas, insbesondere in Deutschland, beurteilen und erhalten zudem einen fundierten Überblick zu Institutionen und Akteuren im Feld der interreligiösen Begegnung in Deutschland.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Lektüre und Diskussion von Forschungsliteratur zu Themen und Problemen der interreligiösen Begegnung und des interreligiösen Dialogs in Geschichte und Gegenwart zur vergleichenden Theologie
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Lektüre ausgewählter Quellen zu Interreligiösen Perspektiven (in Übersetzung und Originalsprache); Diskussion und Entwicklung eigener und fremder Konzepte des interreligiösen Dialogs; Erörterung von Forschungsproblemen, Exkursionen und Diskussionen mit religiösen Expert_innen verschiedener religiöser Provenienz
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B-09a Islam in Deutschland und Europa		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Kenntnisse historischer und zeitgenössischer Diskurse zur Bedeutung islamischer Kulturgeschichte und muslimischer Lebenswirklichkeiten in Europa. Sie können die gesellschaftliche Rolle des Islam in säkularen und religiösen Umwelten Europas, insbesondere in Deutschland, beurteilen und die Diversität intellektueller Strömungen und Positionen im Kontext unterschiedlicher Diskursfelder (z. B. im Bereich des Rechts oder von Geschlechteridentitäten) unter Bezugnahme auf die aktuelle Forschungslage vergleichend analysieren. Sie erhalten zudem einen fundierten Einblick über islamische Strömungen und muslimische Institutionen und Akteure in Deutschland. Sie werden darüber hinaus befähigt, religiöse Selbstentwürfe und Zuschreibungen zu identifizieren und einzuschätzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Lektüre und Diskussion von Forschungsliteratur aus dem Themenbereich „Islam und Europa“; Islam in säkularen und religiösen Umwelten; Funktion und Bedeutung von Religion in Geschichte und Gegenwart; Bedeutung von Islamdiskursen im Zusammenhang mit Identitätsdebatten in Deutschland und Europa
UE	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Einführung in die Vielfalt islamischer Strömungen und muslimischer Organisationen in Deutschland (ggf. inklusive Exkursionen, Gespräche mit Akteuren etc.); Erörterung von aktuellen Forschungsproblemen; Analyse öffentlicher und medialer Diskurse zum Thema Islam in Deutschland
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Essay, 5–10 Seiten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B-09b Islam in Deutschland und Europa		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Kenntnisse historischer und zeitgenössischer Diskurse zur Bedeutung islamischer Kulturgeschichte und muslimischer Lebenswirklichkeiten in Europa. Sie können die gesellschaftliche Rolle des Islam in säkularen und religiösen Umwelten Europas, insbesondere in Deutschland, beurteilen und die Diversität intellektueller Strömungen und Positionen im Kontext unterschiedlicher Diskursfelder (z. B. im Bereich des Rechts oder von Geschlechteridentitäten) unter Bezugnahme auf die aktuelle Forschungslage vergleichend analysieren. Sie erhalten zudem einen fundierten Einblick über islamische Strömungen und muslimische Institutionen und Akteure in Deutschland. Sie werden darüber hinaus befähigt, religiöse Selbstentwürfe und Zuschreibungen zu identifizieren und einzuschätzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<p>Lektüre und Diskussion von Forschungsliteratur aus dem Themenbereich „Islam und Europa“; Islam in säkularen und religiösen Umwelten; Funktion und Bedeutung von Religion in Geschichte und Gegenwart; Bedeutung von Islamdiskursen im Zusammenhang mit Identitätsdebatten in Deutschland und Europa</p>
UE	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>Einführung in die Vielfalt islamischer Strömungen und muslimischer Organisationen in Deutschland (ggf. inklusive Exkursionen, Gespräche mit Akteuren etc.); Erörterung von aktuellen Forschungsproblemen; Analyse öffentlicher und medialer Diskurse zum Thema Islam in Deutschland</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung</p>	<p>3 LP, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-10 Arabisch III		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erlernen die arabische Sprache in Wort und Schrift unter besonderer Berücksichtigung klassischer Elemente. Sie vertiefen ihre Kenntnisse des klassischen Arabisch, insbesondere in dem Bereich Wortschatz. Sie erwerben weiterführende Kenntnisse in dem Bereich Syntax (inkl. Syntax des modernen Arabisch), sodass sie in der Lage sind, mittelschwere Texte in arabischer Sprache zu lesen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-06.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	Übungen zur Grammatik und des Wortschatzes auf mittlerem Niveau; Lese-, Sprech- und Schreibübungen auf mittlerem Niveau
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B-11 Arabisch IV		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erlernen die arabische Sprache in Wort und Schrift unter besonderer Berücksichtigung klassischer Elemente. Sie vertiefen ihre Kenntnisse des klassischen und modernen Arabisch, insbesondere in dem Bereich Wortschatz. Sie werden befähigt, mittelschwere bis schwere Texte in arabischer Sprache zu lesen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-10.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	Beherrschung der Grammatik und des Wortschatzes; vertiefte Lese-, Sprech- und Schreibübungen
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und sprachpraktische Übungsaufgaben im Umfang von 1 LP	
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur, 90 Minuten und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

B-12 Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Im Mittelpunkt stehen Vertiefung und selbstständige Anwendung der im Modul B-02 erworbenen Kenntnisse sowie die Befähigung zur Bearbeitung komplexerer Fragestellungen aus dem Themenfeld „Islam in Geschichte und Gegenwart“. Mit dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Einzelfragen und Unterthemen zur Islamischen Geschichte, zu einzelnen Epochen und Regionen und zur Kultur-, Ideen- bzw. Kunstgeschichte oder Gegenwartskultur in ihrer Pluralität weitgehend eigenständig, quellengestützt und unter Bezug auf die aktuelle wissenschaftliche Fachdiskussion zu bearbeiten und deren Bedeutung für zeitgenössische theologische Debatten zu bewerten. Das Vertiefungsmodul legt damit zugleich die Grundlagen für eine erfolgreiche Ausarbeitung der Bachelorarbeit.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-02.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<p>Im Seminar behandeln die Studierenden Theorien und Methoden zu einem konkreten Forschungsthema aus dem Themenfeld „Islam in Geschichte und Gegenwart“. Sie erlernen den kritischen Umgang mit der einschlägigen Forschungsliteratur.</p>
UE	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>In der Übung wenden die Studierenden Methodenwissen und Erkenntnisse aus der Forschungsliteratur zum Thema des Vertiefungsmoduls anhand der Lektüre von einschlägigen Quellentexten (in Übersetzung und Originalsprache) an und erlangen dadurch Kompetenzen in der Analyse und Deutung von Quellentexten.</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung</p>	<p>3 LP, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-13 Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Im Mittelpunkt stehen Vertiefung und selbstständige Anwendung der im Modul B-05 erworbenen Kenntnisse sowie die Befähigung zur Bearbeitung komplexerer Fragestellungen aus dem Themenfeld des Islamischen Rechts und der Glaubenspraxis. Mit dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Einzelfragen und Teilbereiche der islamischen Rechtswissenschaft, der Rechtsmethodologie und Rechtsphilosophie bzw. Glaubenspraxis und der Praktischen Theologie weitgehend eigenständig, quellengestützt und unter Bezug auf die aktuelle wissenschaftliche Fachdiskussion zu bearbeiten und deren Bedeutung auch im Hinblick auf Einzelprobleme des weltlichen Rechts bzw. aktueller ethischer Diskussionen zu bewerten. Das Vertiefungsmodul legt damit zugleich die Grundlagen für eine erfolgreiche Ausarbeitung der Bachelorarbeit.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-05.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<p>Im Seminar behandeln die Studierenden Theorien und Methoden zu einem konkreten Forschungsthema aus dem Teilbereich der islamischen Rechtswissenschaft, der Rechtsmethodologie und der Rechtsphilosophie bzw. der Glaubenspraxis und der Praktischen Theologie. Sie erlernen den kritischen Umgang mit der einschlägigen Forschungsliteratur.</p>
UE	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>In der Übung wenden die Studierenden Methodenwissen und Erkenntnisse aus der Forschungsliteratur zum Thema des Vertiefungsmoduls anhand der Lektüre von einschlägigen Quellentexten (in Übersetzung und Originalsprache) an und erlangen dadurch Kompetenzen in der Analyse und Deutung von Quellentexten auch im Hinblick auf Einzelprobleme des weltlichen Rechts bzw. aktueller ethischer Diskussionen.</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung</p>	<p>3 LP, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-14 Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Im Mittelpunkt stehen Vertiefung und selbstständige Anwendung der im Modul B-07 erworbenen Kenntnisse sowie die Befähigung zur Bearbeitung komplexerer Fragestellungen aus dem Themenfeld der Islamischen Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik. Mit dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, konkrete Einzelfragen der Systematischen Theologie, Mystik und islamischen Philosophie bzw. Ethik quellengestützt und unter Bezug auf die aktuelle wissenschaftliche Fachdiskussion zu bearbeiten und deren Bedeutung auch im Hinblick auf die Diversität muslimischer Lebenswelten in der Gegenwart zu bewerten. Das Vertiefungsmodul legt damit zugleich die Grundlagen für eine erfolgreiche Ausarbeitung der Bachelorarbeit.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-07.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Im Seminar behandeln die Studierenden Theorien und Methoden zu konkreten Einzelfragen der islamischen Mystik, Systematischen Theologie und Philosophie bzw. Ethik. Sie erlernen den kritischen Umgang mit der einschlägigen Forschungsliteratur.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	In der Übung wenden die Studierenden Methodenwissen und Erkenntnisse aus der Forschungsliteratur zum Thema des Vertiefungsmoduls anhand der Lektüre von einschlägigen Quellentexten (in Übersetzung und Originalsprache) an und erlangen dadurch Kompetenzen in der Analyse und Deutung von Quellentexten.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B-15 Vertiefungsmodul Koran und Hadith		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Im Mittelpunkt stehen Vertiefung und selbstständige Anwendung der im Modul B-04 erworbenen Kenntnisse sowie die Befähigung zur Bearbeitung komplexerer Fragestellungen zu den Themenfeldern Koran bzw. Hadith. Mit dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Einzelfragen und Themen der Koran- bzw. Hadithwissenschaft weitgehend eigenständig, quellengestützt und unter Bezug auf die aktuelle wissenschaftliche Fachdiskussion zu bearbeiten und auf aktuelle theologische Diskurse anzuwenden. Das Vertiefungsmodul legt damit zugleich die Grundlagen für eine erfolgreiche Ausarbeitung der Bachelorarbeit.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-04.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Im Seminar behandeln die Studierenden Theorien und Methoden zu einem konkretem Forschungsthema aus dem Bereich der Koran- bzw. der Hadithwissenschaft. Sie erlernen den kritischen Umgang mit der einschlägigen Forschungsliteratur.
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	In der Übung wenden die Studierenden Methodenwissen und Erkenntnisse aus der Forschungsliteratur zum Thema des Vertiefungsmoduls anhand der Lektüre von einschlägigen Quellentexten (in Übersetzung und Originalsprache) an und erlangen dadurch Kompetenzen in der Analyse und Deutung von Quellentexten.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

B-16 Islamische Theologie in der Praxis		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden wenden die im Studium erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen in einem Berufsfeld im In- oder Ausland an. Zugleich dient das Modul der Reflexion über die weitere berufliche Orientierung und dem Kennenlernen etwaiger Tätigkeitsfelder von Islamtheolog_innen. Die Studierenden klären vor Antritt des Praktikums, ob das Praktikum anerkannt werden kann.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine (empfohlen nach Abschluss der Module B-01a bis B-07)</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Berufsfelderschließendes Praktikum (PR)	<u>210 Stunden</u> 180 Stunden Arbeitszeit beim Praktikumsgeber, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der speziellen Arbeitsleistung	7 LP, Teilnahme und Praktikumsbericht (3–5 Seiten)	Erkundung möglicher Berufsfelder oder praktische Tätigkeiten im Rahmen des Studiums.
CO	<u>30 Stunden</u> 1 Stunde Präsenzzeit, 29 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme, Gruppen- oder Einzelgespräch (max. 60 Minuten)	Im Anschluss an das Praktikum wird ein Gruppengespräch, ggf. auch ein Einzelgespräch, zur Evaluation des Praktikums und Reflexion der Praxiserfahrungen durchgeführt.
SE (Praxisseminar)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Diskussion und Erkundung möglicher Berufsfelder für Islamtheolog_innen; Vertiefung Islamische Theologie in der Praxis mit Blick auf konkrete Berufsfelder und muslimische Gemeinden und Verbände in Deutschland
Modulabschlussprüfung	<u>keine</u>		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

B-17 Reflexion		Leistungspunkte: 5		
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der Themenfindung und Hinführung zur Bachelorarbeit sowie der Reflexion der bisher erworbenen fachlichen Kenntnisse mit Blick auf Fragen der beruflichen und religiösen Praxis. Die Studierenden entwickeln eine eigene Fragestellung, die sie im Rahmen ihrer Bachelorarbeit behandeln möchten.</p>				
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss von Modulen des Kernfachs im Umfang von mind. 80 LP.</p>				
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte	
CO	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von max. 1 LP	Diskussion eigener und fremder Fragestellungen zur Bachelorarbeit; Präsentation des eigenen Themas oder einzelner Kapitel der Bachelorarbeit; Diskussion theoretischer Fragen zur Bachelorarbeit; Reflexion	
UE / TU	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von max. 1 LP	Schreibwerkstatt zur Bachelorarbeit; Diskussion praktischer Fragen zur Bachelorarbeit mit anderen Examinand_innen	
Modulabschlussprüfung	keine			
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester			
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester			

B-18 Fachdidaktische Basiskompetenzen		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben Orientierungswissen allgemeiner religionspädagogischer und bildungstheoretischer Kenntnisse und befassen sich mit der Diversität islamischer Konzepte von Erziehung und Bildung in Geschichte und Gegenwart. Sie lernen Grundprobleme der Entwicklung einer genuin islamischen Religionspädagogik im Verhältnis zu religionspädagogischen Ansätzen anderer Theologien kennen. Sie sind dadurch in der Lage, didaktische Materialien adressatenbezogen kritisch zu reflektieren und ihre Eignung für den schulischen und außerschulischen Lern- und Bildungskontext einzuschätzen. Die Studierenden können unter Berücksichtigung der religiösen Heterogenität von Schülerinnen und Schülern fachdidaktische Methoden erarbeiten und eigene (kleinere) Unterrichtssequenzen und Projekte entwickeln.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<p><u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>Einführung in die Didaktik der Islamischen Religionslehre; Diskussion von Forschungsliteratur zur Diversität von islamischen Konzepten zu Bildung und Erziehung; Überblick zu aktuellen Ansätzen der islamischen Religionspädagogik (aktuelle Forschungsliteratur); Entstehung und Entwicklung des Faches in Deutschland</p>
UE	<p><u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>Planung von Islamischem Religionsunterricht anhand ausgewählter Themen; Erörterung spezifischer Anforderungen und Schwierigkeiten in der Entwicklung genuin islamischer religionspädagogischer Perspektiven</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>90 Stunden</u> Hausarbeit, ca. 15 Seiten und Vorbereitung</p>	<p>3 LP, Bestehen</p>	
Dauer des Moduls	<p><input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-19a Abschlussmodul		Leistungspunkte: 15	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden reflektieren die bisher erworbenen fachlichen Kenntnisse mit Blick auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen und weisen nach, dass sie ein Thema aus dem Bereich der Islamischen Theologie eigenständig wissenschaftlich bearbeiten können. Die im Studium erworbenen theoretischen, methodischen und inhaltlichen Kenntnisse wenden sie auf ein eng umgrenztes Themengebiet an. Die Studierenden können Argumente und Thesen schriftlich strukturieren und diese argumentativ begründen und mündlich verteidigen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 120 LP (im Monostudiengang Islamische Theologie) bzw. 80 LP im Kernfach (im Kombinationsstudiengang Islamische Theologie).</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>Diskussion eigener und fremder Fragestellungen zur Bachelorarbeit; Diskussion des eigenen Themas oder einzelner Kapitel der Bachelorarbeit und theoretischer Fragen zur Bachelorarbeit; Reflexion</p>
UE / TU	<p><u>1 SWS</u></p> <p><u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<p>Schreibwerkstatt zur Bachelorarbeit; Diskussion praktischer Fragen zur Bachelorarbeit mit anderen Examinand_innen</p>
Modulabschlussprüfung	<p><u>300 Stunden</u></p>	<p>10 LP, Bestehen</p>	<p>Bachelorarbeit (30–40 Seiten)</p>
Dauer des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
Beginn des Moduls	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

B-19b Abschlussmodul		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie ein Thema aus dem Bereich der Islamischen Theologie eigenständig wissenschaftlich bearbeiten können. Die im Studium erworbenen theoretischen, methodischen und inhaltlichen Kenntnisse wenden sie auf ein eng umgrenztes Themengebiet an. Die Studierenden können Argumente und Thesen schriftlich strukturieren und diese argumentativ begründen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss von Modulen des Kernfachs im Umfang von mind. 80 LP.</p>			
Modulabschlussprüfung	<u>300 Stunden</u>	10 LP, Bestehen	Bachelorarbeit (30–40 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

B-20 Individuelle Profilbildung I		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben individuelles, forschungsorientiertes Wissen, verfügen über die Kompetenz, es anzuwenden und das Ergebnis darzustellen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen und Kenntnisse von Themengebieten der Islamischen Theologie
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen und Kenntnisse von Themengebieten der Islamischen Theologie
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Vermittlung von Kenntnissen spezieller Probleme der Islamischen Theologie an ausgewählten Beispielen
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Übungen bieten den Studierenden die Möglichkeit, Forschungsprobleme zu erörtern, theoretische Zugänge zu erproben und methodische Kompetenzen zu trainieren.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

B-21 Individuelle Profilbildung II		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben individuelles, forschungsorientiertes Wissen, verfügen über die Kompetenz, es anzuwenden und das Ergebnis darzustellen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen und Kenntnisse von Themengebieten der Islamischen Theologie
UE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme und Arbeitsleistung nach Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Übungen bieten den Studierenden die Möglichkeit, Forschungsprobleme zu erörtern, theoretische Zugänge zu erproben und methodische Kompetenzen zu trainieren.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

2.1. Monostudiengang¹

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
B-01a	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	6 SWS, 8 LP	2 SWS, 7 LP				
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart		6 SWS, 10 LP				
B-03	Arabisch I	8 SWS, 10 LP					
B-04	Koran und Hadith	6 SWS, 10 LP					
B-05	Islamisches Recht und Glaubenspraxis			6 SWS, 10 LP			
B-06	Arabisch II		8 SWS, 10 LP				
B-07	Islamische Philosophie, Kalām und Mystik				6 SWS, 10 LP		
B-08a/-09a	Interreligiöse Perspektiven / Islam in Deutschland und Europa			eins von zwei Wahlpflichtmodulen: 4 SWS, 10 LP			
B-10	Arabisch III			8 SWS, 10 LP			
B-11	Arabisch IV				8 SWS, 10 LP		
B-12/-13/-14/-15	Vertiefung Islam in Geschichte und Gegenwart / Vertiefung Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Vertiefung Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik / Vertiefung Koran und Hadith				drei von vier Wahlpflichtmodulen: 4 SWS, 10 LP 4 SWS, 10 LP 4 SWS, 10 LP		
B-16	Islamische Theologie in der Praxis					2 SWS, 10 LP	
B-19a	Abschlussmodul						3 SWS, 15 LP
	Überfachlicher Wahlpflichtbereich	x SWS, 2 LP	x SWS, 3 LP			x SWS, 10 LP	x SWS, 5 LP
SWS und LP je Semester		20 + x SWS, 30 LP	16 + x SWS, 30 LP	18 SWS, 30 LP	18 SWS, 30 LP	6 + x SWS, 30 LP	7 + x SWS, 30 LP

¹ Das 3., 4. und 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

2.2. Kernfach im Kombinationsstudiengang mit 120 LP ohne Ausübung der Lehramtsoption²

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
B-01a	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	6 SWS, 8 LP	2 SWS, 7 LP				
B-03	Arabisch I	8 SWS, 10 LP					
B-06	Arabisch II		8 SWS, 10 LP				
B-04	Koran und Hadith			6 SWS, 10 LP			
B-02/ -05/ -07	Islam in Geschichte und Gegenwart / Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Islamische Philosophie, Kalām und Mystik			eins von drei Wahlpflichtmodulen: 6 SWS, 10 LP			
B-10	Arabisch III			8 SWS, 10 LP			
B-08b/ -09b/ -11/ -12/ -13/ -14/ -15	Interreligiöse Perspektiven / Islam in Deutschland und Europa / Arabisch IV / Vertiefung Islam in Geschichte und Gegenwart / Vertiefung Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Vertiefung Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik / Vertiefung Koran und Hadith				zwei von sieben Wahlpflichtmodulen: 4-8 SWS, 10 LP 4 SWS, 10 LP		
B-19a	Abschlussmodul						3 SWS, 15 LP
	Überfachlicher Wahlpflichtbereich	x SWS, 2 LP	x SWS, 3 LP			x SWS, 10 LP	x SWS, 5 LP
Zweitfach		10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP
SWS und LP je Semester		14 + x SWS, 30 LP	10 + x SWS, 30 LP	14 + x SWS, 30 LP	10-18 + x SWS, 30 LP	4-8 + x SWS, 30 LP	3 + x SWS, 30 LP

² Das 3., 4. und 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

2.3. Kernfach im Kombinationsstudiengang mit 113 LP bei Ausübung der Lehramtsoption³

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
B-01a	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	6 SWS, 8 LP	2 SWS, 7 LP				
B-03	Arabisch I	8 SWS, 10 LP					
B-06	Arabisch II		8 SWS, 10 LP				
B-04	Koran und Hadith	6 SWS, 10 LP					
B-02/ -05/ -07	Islam in Geschichte und Gegenwart / Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Islamische Philosophie, Kalām und Mystik				eins von drei Wahlpflichtmodulen: 6 SWS, 10 LP		
B-10	Arabisch III			8 SWS, 10 LP			
B-08b/ -09b/ -12/ -13/ -14/ -15	Interreligiöse Perspektiven / Islam in Deutschland und Europa / Vertiefung Islam in Geschichte und Gegenwart / Vertiefung Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Vertiefung Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik / Vertiefung Koran und Hadith					eins von sechs Wahlpflichtmodulen: 4 SWS, 10 LP	
B-17	Reflexion						3 SWS, 5 LP
B-18	Fachdidaktische Basiskompetenzen			2 SWS, 2 LP	2 SWS, 5 LP		
B-19b	Abschlussmodul						0 SWS, 10 LP
BW				Bildungswissenschaften, 7 LP	Bildungswissenschaften, 4 LP		
SB			Sprachbildung, 5 LP				
FD Zweitfach						Fachdidaktik Zweitfach, 7 LP	
FW Zweitfach		5 LP	10 LP	10 LP	10 LP	10 LP	15 LP
SWS und LP je Semester		20 + x SWS, 33 LP	10 + x SWS, 32 LP	10 + x SWS, 29 LP	8 + x SWS, 29 LP	4 + x SWS, 27 LP	3 + x SWS, 30 LP

³ Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

2.4. Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit 60 LP ohne Ausübung der Lehramtsoption⁴

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
B-01b	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	6 SWS, 10 LP					
B-03	Arabisch I	8 SWS, 10 LP					
B-06	Arabisch II		8 SWS, 10 LP				
B-04	Koran und Hadith			6 SWS, 10 LP			
B-02 / -05 / -07	Islam in Geschichte und Gegenwart / Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Islamische Philosophie, Kalām und Mystik				zwei von drei Wahlpflichtmodulen: 6 SWS, 10 LP 6 SWS, 10 LP		
Kernfach		10 LP	20 LP	20 LP	20 LP	20 LP	30 LP
SWS und LP je Semester		14 + x SWS, 30 LP	8 + x SWS, 30 LP	6 + x SWS, 30 LP	6 + x SWS, 30 LP	6 + x SWS, 30 LP	0 + x SWS, 30 LP

⁴ Das 3., 4. und 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

2.5. Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit 67 LP bei Ausübung der Lehramtsoption⁵

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
B-01b	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	6 SWS, 10 LP					
B-03	Arabisch I	8 SWS, 10 LP					
B-04	Koran und Hadith			6 SWS, 10 LP			
B-06	Arabisch II		8 SWS, 10 LP				
B-02 / -05 / -07	Islam in Geschichte und Gegenwart / Islamisches Recht und Glaubenspraxis / Islamische Philosophie, Kalām und Mystik					zwei von drei Wahlpflichtmodulen: 6 SWS, 10 LP 6 SWS, 10 LP	
B-18	Fachdidaktische Basiskompetenzen			2 SWS, 2 LP	2 SWS, 5 LP		
Kernfach		10 LP	20 LP	18 LP	25 LP	20 LP	20 LP
SWS und LP je Semester		14 + x SWS, 30 LP	8 + x SWS, 30 LP	8 + x SWS, 30 LP	2 + x SWS, 30 LP	6 + x SWS, 30 LP	6 + x SWS, 30 LP

⁵ Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

Anlage 3: Auflistung spezieller Arbeitsleistungen

Entspricht einem Leistungspunkt (1 LP):

- Präsentation bzw. Referat (10–20 Minuten) oder
- schriftlicher Test (15–45 Minuten) oder
- schriftliche Ausarbeitung oder Portfolio mehrerer schriftlicher Ausarbeitungen im Umfang von insgesamt max. 4.500 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht ca. 3 Seiten à 1.500 Zeichen)

Entspricht zwei Leistungspunkten (2 LP):

- Präsentation bzw. Referat (20–40 Minuten) oder
- multimediale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimedialer Arbeitsleistungen (z. B. Erstellung von Audio-, Videomaterial, Internetseiten, Ausstellungen etc.) im Umfang von 60 Stunden oder
- schriftliche Ausarbeitung oder Portfolio mehrerer schriftlicher Ausarbeitungen im Umfang von insgesamt max. 7.500 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht ca. 5 Seiten à 1.500 Zeichen)

Entspricht drei Leistungspunkten (3 LP):

- schriftliche Ausarbeitung oder Portfolio mehrerer schriftlicher Ausarbeitungen im Umfang von insgesamt max. 15.000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht ca. 10 Seiten à 1.500 Zeichen)

Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Islamische Theologie“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Institutsrat des Berliner Instituts für Islamische Theologie am 21. Januar 2019 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Gesamtnoten, Abschlussnote
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Islamische Theologie. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Islamische Theologie und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung. Bei Ausübung der Lehramtsoption gilt zudem die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Monostudiengang Islamische Theologie und Kombinationsstudiengänge mit dem Kern- oder Zweitfach Islamische Theologie haben eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Islamische Theologie ist der Prüfungsausschuss Islamische Theologie zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

Mündliche Modulabschlussprüfungen werden in Anwesenheit einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abgenommen, soweit nicht nach Maßgabe der ZSP-HU zwei Prüferinnen und Prüfer bestellt werden. Die Beisitzerin oder der Beisitzer beobachtet und protokolliert die Prüfung. Sie oder er beteiligt sich nicht am Prüfungsgespräch und der Bewertung.

§ 5 Gesamtnoten, Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Monostudiengangs Islamische Theologie wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und das Abschlussmodul ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Die Gesamtnote des Kernfachs Islamische Theologie wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und das Abschlussmodul ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(3) Bei Ausübung der Lehramtsoption wird die Gesamtnote des Kernfachs aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteils einschließlich der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und das Abschlussmodul ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Eine Gesamtnote aus den Studienanteilen Bildungswissenschaften und Sprachbildung und die Abschlussnote des Kombinationsstudiengangs werden nach Maßgabe der ZSP-HU berechnet.

(4) Die Gesamtnote des Zweitfachs Islamische Theologie wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 18. Juli 2019 bestätigt. Der Beirat für Islamische Theologie und Religionspädagogik hat am 06. Mai 2019 der Prüfungsordnung zugestimmt.

(5) Bei Ausübung der Lehramtsoption wird die Gesamtnote des Zweitfachs aus den Noten der Modulabschlussprüfungen der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(6) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 5 nicht berücksichtigt.

§ 6 Akademischer Grad

Wer den Monostudiengang Islamische Theologie oder einen Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Islamische Theologie erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B.A.“).

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Monostudiengang (180 LP)

Fachstudium

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
B-01a	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	15	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) oder Portfolio (ca. 15 Seiten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-03	Arabisch I	10	keine	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-04	Koran und Hadith	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-05	Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-06	Arabisch II	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-03	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-07	Islamische Philosophie, Kalām und Mystik	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-10	Arabisch III	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-06	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-11	Arabisch IV	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-10	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

B-16	Islamische Theologie in der Praxis	10	keine	keine	nein
B-19a	Abschlussmodul	15	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 120 LP	Bachelorarbeit, 30–40 Seiten/45.000–60.000 Zeichen ohne Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 10 Wochen, 10 LP	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich¹					
Von den Modulen B-12, B-13, B-14 und B-15 sind drei Module im Umfang von insgesamt 30 LP zu belegen.					
B-12	Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-02	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-13	Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-05	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-14	Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-07	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-15	Vertiefungsmodul Koran und Hadith	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-04	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
Von den Modulen B-08a und B-09a ist ein Modul im Umfang von insgesamt 10 LP zu belegen.					
B-08a	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-09a	Islam in Deutschland und Europa	10	keine	Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Berliner Instituts für Islamische Theologie.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

¹ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 40 LP zu absolvieren.

Kernfach im Kombinationsstudiengang (120 LP)

Fachstudium

Nr. d- Mo- duls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzun- gen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Spra- che der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP- HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
B-01a	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	15	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) oder Portfolio (ca. 15 Seiten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-03	Arabisch I	10	keine	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-04	Koran und Hadith	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Sei- ten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-06	Arabisch II	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-03	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-10	Arabisch III	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-06	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-19a	Abschlussmodul	15	Erfolgreicher Abschluss von Modulen des Kernfachs im Umfang von mind. 80 LP	Bachelorarbeit, 30–40 Seiten/45.000–60.000 Zei- chen ohne Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 10 Wochen, 10 LP	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
Von den Modulen B-02, B-05 und B-07 ist ein Modul im Umfang von insgesamt 10 LP zu belegen.					
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Sei- ten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-05	Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Sei- ten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 30 LP zu absolvieren.

B-07	Islamische Philosophie, Kalām und Mystik	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
Von den Modulen B-08b, B-09b, B-11, B-12, B-13, B-14 und B-15 sind zwei Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu belegen.					
B-08b	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-09b	Islam in Deutschland und Europa	10	keine	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-11	Arabisch IV	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-10	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-12	Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-02	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-13	Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-05	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-14	Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-07	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-15	Vertiefungsmodul Koran und Hadith	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-04	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss des Berliner Instituts für Islamische Theologie.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt

Kernfach im Kombinationsstudiengang (113 LP), wenn die Lehramtsoption ausgeübt wird

Fachstudium

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil, Pflichtbereich¹					
B-01a	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	15	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) oder Portfolio (ca. 15 Seiten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-03	Arabisch I	10	keine	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-04	Koran und Hadith	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-06	Arabisch II	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-03	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-10	Arabisch III	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-06	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-17	Reflexion	5	Erfolgreicher Abschluss von Modulen des Kernfachs im Umfang von mind. 80 LP	keine	nein
B-18	Fachdidaktische Basiskompetenzen	7	keine	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-19b	Abschlussmodul	10	Erfolgreicher Abschluss von Modulen des Kernfachs im Umfang von mind. 80 LP	Bachelorarbeit, 30–40 Seiten/45.000–60.000 Zeichen ohne Leerzeichen, Bearbeitungszeit: max. 10 Wochen, 10 LP	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

Fachwissenschaftlicher Anteil, Wahlpflichtbereich¹					
Von den Modulen B-02, B-05 und B-07 ist ein Modul im Umfang von insgesamt 10 LP zu belegen.					
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-05	Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-07	Islamische Philosophie, Kalām und Mystik	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
Von den Modulen B-08b, B-09b, B-12, B-13, B-14 und B-15 ist ein Modul im Umfang von insgesamt 10 LP zu belegen.					
B-08b	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-09b	Islam in Deutschland und Europa	10	keine	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-12	Vertiefungsmodul Islam in Geschichte und Gegenwart	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-02	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-13	Vertiefungsmodul Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-05	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-14	Vertiefungsmodul Glaubensgrundlagen, Philosophie und Ethik	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-07	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
B-15	Vertiefungsmodul Koran und Hadith	10	Erfolgreicher Abschluss der Module B-01a und B-04	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung					
	Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP	insgesamt 16	Es gilt die Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung.		

¹ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

Zweifach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Fachstudium

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
B-01b	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) oder Portfolio (ca. 15 Seiten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-03	Arabisch I	10	keine	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-04	Koran und Hadith	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-06	Arabisch II	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-03	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
Von den Modulen B-02, B-05 und B-07 sind zwei Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu belegen.					
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-05	Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-07	Islamische Philosophie, Kalām und Mystik	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

Zweifach im Kombinationsstudiengang (67 LP), wenn die Lehramtsoption ausgeübt wird

Fachstudium

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachwissenschaft und Fachdidaktik Pflichtbereich¹					
B-01b	Einführung in das Studium der Islamischen Theologie	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder multimediale Prüfung (max. 30 Minuten) oder Portfolio (ca. 15 Seiten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-03	Arabisch I	10	keine	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-04	Koran und Hadith	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-06	Arabisch II	10	Erfolgreicher Abschluss des Moduls B-03	Klausur (90 Minuten), 2 LP	ja
B-18	Fachdidaktische Basiskompetenzen	7	keine	Hausarbeit, ca. 15 Seiten/22.500 Zeichen ohne Leerzeichen, 3 LP	ja
Fachwissenschaft Wahlpflichtbereich²					
Von den Modulen B-02, B-05 und B-07 sind zwei Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu belegen.					
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-05	Islamisches Recht und Glaubenspraxis	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja
B-07	Islamische Philosophie, Kalām und Mystik	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
B-02	Islam in Geschichte und Gegenwart	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (max. 30 Minuten) oder Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-08a	Interreligiöse Perspektiven	10	keine	Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-09a	Islam in Deutschland und Europa	10	keine	Essay, 5–10 Seiten/7.500–15.000 Zeichen ohne Leerzeichen, 2 LP	nein
B-20	Individuelle Profilbildung I	10	keine	keine	nein
B-21	Individuelle Profilbildung II	5	keine	keine	nein